



AKKREDITIERUNGSPROJEKT
CAMPUS DANUBIA

Wien, Österreich

Zertifikat in Theologie

Vorlesungsverzeichnis

SS 2022

WISSEN
SCHAFFT
STÄRKEN

AT2	VL	Biblische Theologie des Alten Testaments
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Alttestamentliche und Neutestamentliche Theologie		
Lehrender: Heiko Wenzel Ph.D.		
Format: Hybrid		

Termine:

Freitag, 24.06.2022, 13:00-21:00 Uhr, Hörsaal 2
Samstag, 25.06.2022, 09:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Die weiteren Termine werden online stattfinden und in gegenseitiger Absprache vereinbart.

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Die Lehrveranstaltung bietet einen Überblick über wichtige Fragen einer Biblischen Theologie des Alten Testaments, indem sie exemplarisch einzelne alttestamentliche Bücher, theologische Themen (-felder) und methodische Fragen sowie Entwürfe von Alttestamentlern vorstellt und diskutiert.

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Die Studierenden werden in der Vorlesung mit bedeutenden Entwürfen einer AT-Theologie, mit der Diskussion um die Möglichkeit einer AT-Theologie und grundlegenden hermeneutischen Fragen vertraut gemacht. Die Studierenden erarbeiten sich eine grundlegende Kompetenz für die weitere Beschäftigung mit theologischen Fragen im Alten Testament und legen die Grundlage für die Diskussion dieser Fragen mit anderen theologischen Fachbereichen. Die begleitende Lektüre wird in der Vorlesung diskutiert und weiterführend ausgewertet.

3. Art der Leistungskontrolle

- Abschlussklausur

4. Prüfungsstoff

- Lektüre
- Vorlesungsmaterial

5. Pflichtlektüre

- Ausgewählte Texte aus verschiedenen Entwürfen einer AT-Theologie

NT2	VL	Biblische Theologie des Neuen Testaments
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Alttestamentliche und Neutestamentliche Theologie		
Lehrende: Prof. Dr. habil. Hanna Stettler		
Format: Vor-Ort		

Termine:

Montag, 28.03.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Dienstag, 29.03.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 30.03.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Donnerstag, 31.03.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Freitag, 01.04.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2

Mittwoch, 08.06.2022, 09:00-15:00 Uhr, Hörsaal 2

Donnerstag, 09.06.2022, 09:00-15:00 Uhr Hörsaal 2

Freitag, 10.06.2022, 09:00-15:00 Uhr Hörsaal 2

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

Die Studierenden werden in der Lage sein,

- die wichtigsten Forschungsansätze und ihre Voraussetzungen kritisch zu bewerten
- typische und signifikante Themen der neueren wissenschaftlichen Forschung zu identifizieren und zu analysieren
- in groben Zügen eine kohärente Theologie des NT (beschränkt auf Jesus und Paulus) zu entfalten
- die theologische und ethische Relevanz der neutestamentlichen Literatur für Kirche und Gesellschaft kritisch zu reflektieren.

Die Studierenden werden in der Vorlesung mit Problemen und Lösungsansätzen für die Auslegung des Neuen Testaments vertraut gemacht. Sie erhalten

- einen Überblick über die Theologie von Jesu und Paulus
- einen forschungsgeschichtlichen Überblick über aktuelle Ansätze
- eine Entfaltung einzelner Themen der neutestamentlichen Theologie und
- eine beide Testamente umfassende Zusammenschau zentraler Themen einer gesamtbiblischen Theologie

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Vorlesung mit Diskussion
- Pflichtlektüre

3. Art der Leistungskontrolle

- Mündliche Prüfung am Ende der Vorlesung

4. Prüfungsstoff

- Vorlesung
- Pflichtlektüre

5. Pflichtlektüre

- Peter Stuhlmacher, Biblische Theologie des Neuen Testaments Bd. 1: Grundlegung. Von Jesus zu Paulus, 3. Aufl., Göttingen 2005.

BT1	VU	Hermeneutik
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Alttestamentliche und Neutestamentliche Theologie		
Lehrender: Prof. Dr. habil. Peter Penner MTh		
Format: Vor-Ort		

Termine:

Montag, 07.03.2022, 09:00-16:00 Uhr, Hörsaal 2

Dienstag, 08.03.2022, 09:00-16:00 Uhr, Hörsaal 2

Mittwoch, 09.03.2022, 09:00-16:00 Uhr, Hörsaal 2

Donnerstag, 10.03.2022, 09:00-16:00 Uhr, Hörsaal 2

Freitag, 11.03.2022, 09:00-16:00 Uhr, Hörsaal 2

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Die Lehrveranstaltung geht auf das Selbstzeugnis der Bibel ein, gibt einen Überblick darüber, wie die Bibel über die Jahrhunderte verstanden und gelesen wurde, und bietet einen Einblick in die gegenwärtige Vielfalt verschiedener Zugänge zur Auslegung der Bibel.

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Besuch der Vorlesungen und Diskussion
- Pflichtlektüre
- Beteiligung im Chat

3. Art der Leistungskontrolle

- Eine kurze schriftliche Arbeit

4. Prüfungsstoff

- Keine Prüfung

5. Pflichtlektüre

- Manfred Oeming, Biblische Hermeneutik: Eine Einführung, 4. Aufl., Darmstadt 2013.

HT3	VL	Österreichische Kirchengeschichte
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Historische Theologie		
Lehrende: Pfr. i. E. Dr. Frank Hinkelmann		
Format: Vor-Ort		

Termine:

Freitag, 04.03.2022, 13:00-21:00 Uhr, Hörsaal 2
Samstag, 05.03.2022, 09:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Freitag, 08.04.2022, 13:00-21:00 Uhr, Hörsaal 2
Samstag, 09.04.2022, 09:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Die Vorlesung vermittelt den Studierenden einen Überblick über die Geschichte des Christentums in Österreich. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Geschichte des Protestantismus seit der Reformation sowie die Geschichte der Evangelikalen Bewegung und ihrer Vorgeschichte seit dem 19. Jahrhundert gelegt

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Vorlesung
- Diskussion
- Lektüre

3. Art der Leistungskontrolle

- Vorlesung
- Diskussion
- Lektüre

4. Prüfungsstoff

- Vorlesungsstoff (ausführliches Vorlesungsskript wird ausgeteilt) sowie Pflichtlektüre

5. Pflichtlektüre

- Rudolf Leeb, Maximilian Scheibelreiter u. Peter G. Tropper. Geschichte des Christentums in Österreich. Von der Spätantike bis in die Gegenwart. Wien: Ueberreuter, 2003.

- Thomas Winkelbauer. Ständefreiheit und Fürstenmacht. Länder und Untertanen des Hauses Habsburg im konfessionellen Zeitalter. Teil 2. Wien: Ueberreuter, 2004.
- Frank Hinkelmann. Die Evangelikale Bewegung in Österreich. Grundzüge ihrer historischen und theologischen Entwicklung 1945-1998. Bonn: VKW, 2014.

ST3	VU	Einführung in die Ethik
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Systematische Theologie		
Lehrender: Prof. Dr. Dr. habil. Bernd Wannewetsch		
Format: Hybrid		

Termine:

Dienstag, 01.03.2022, 14:00-18:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 02.03.2022, 08:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Dienstag, 14.06.2022, 14:00-18:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 15.06.2022, 08:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Die weiteren Termine werden online stattfinden und in gegenseitiger Absprache vereinbart.

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Die Lehrveranstaltung führt ein in die Denk- und Sprachtradition der theologischen Ethik und bahnt so die Fähigkeit an, Fragen der christlichen Lebensführung und gesellschaftlich relevante ethische Fragestellungen im Lichte des Evangeliums zu beurteilen.

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Vorlesungen mit Fragen- und Diskussionseinheiten

3. Art der Leistungskontrolle

- Schriftliche Prüfung

4. Prüfungsstoff

- Stoff der Vorlesung und Inhalt der Pflichtlektüre

5. Pflichtlektüre

- Hauerwas, Stanley; Selig sind die Friedfertigen: ein Entwurf christlicher Ethik. Neukirchener, 1995
- Wells, Samuel, Quash, Ben; Introducing Christian Ethics. John Wiley & Sons, 2017

PT3	VL	Seelsorgerliche Grundlagen
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Systematische Theologie		
Lehrender: Lic. theol. Richard Moosheer		
Format: Hybrid		

Termine:

Montag, 02.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Dienstag, 03.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 04.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Donnerstag, 05.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2

Freitag, 06.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Montag, 30.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Dienstag, 31.05.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 01.06.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Donnerstag, 02.06.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2
Freitag, 03.06.2022, 09:00-12:00 Uhr, Hörsaal 2

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Die Lehrveranstaltung befasst sich mit den Grundlagen und Zielen der biblischen Seelsorge und vermittelt grundlegende Beratungsfähigkeiten und Methoden der Seelsorge im Gemeindealltag.

Ziele:

- Am Ende der Lehrveranstaltung werden die Studierenden ein tieferes Verständnis haben zu grundlegenden Fragen der Seelsorge.
- Am Ende der Lehrveranstaltung werden die Studierenden motiviert sein, grundlegende seelsorgerliche Hilfe zu geben im Rahmen ihrer Möglichkeiten in ihrer Gemeinde. Zudem werden sie persönlich herausgefordert in den geistlichen Voraussetzungen zur Seelsorge.
- Am Ende der Lehrveranstaltung werden die Studierenden angeleitet sein in den Grundlagen der Praxis des seelsorgerlichen Dienstes, sie werden Chancen zur Hilfe nutzen können, aber auch Grenzen kennen und wissen, wann sie Ratsuchende an Spezialisten weiterleiten müssen.
- Am Ende der Lehrveranstaltung werden die Studierenden in der Lage sein zu erkennen, in welchem Umfang Seelsorge in der Gemeinde möglich ist. Sie werden in dem Bereich der gegenseitigen seelsorgerlichen Hilfe in der Gemeinde wirksam sein.

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Vorlesung
- Studieren der Pflichtlektüre
- Ausarbeitung einer Seminararbeit (4-5 A4-Seiten)
- Kurzpräsentation der Seminararbeit

3. Art der Leistungskontrolle

- Aktive Mitarbeit
- Pflichtlektüre
- Seminararbeit schriftlich
- Präsentation der Seminararbeit

4. Prüfungsstoff

- Inhalt der Vorlesung und ausgehändigtes Skript
- Pflichtlektüre

5. Pflichtlektüre

- Mauerhofer, Armin, „Seelsorge auf biblischer Grundlage, Die Menschen zu Jesus führen“, 1. Auflage 2010, VTR / RVB Nürnberg
- Vreemann, Wolfgang, „Bitte hilf meiner Seele, Seelsorgerlich helfen im Alltag“, 2. Auflage 2018, Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg

PT4	UE	Geistliches Leben
4 ECTS (2 SWS), Zertifikat in Theologie, Fachbereich Praktische Theologie		
Lehrender: Lic. theol. Richard Moosheer		
Format: Vor-Ort		

Termine:

Mittwoch, 23.03.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 06.04.2022, 13:00-17:00 Uhr Hörsaal 2
Mittwoch, 27.04.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 11.05.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 25.05.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 15.06.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2
Mittwoch, 29.06.2022, 13:00-17:00 Uhr, Hörsaal 2

1. Zielsetzung und Inhalt der Lehrveranstaltung

- Eine tiefere persönliche Beziehung mit Gott zu erleben und dadurch Gott selbst immer besser kennen zu lernen.
- Jene biblischen geistlichen Gewohnheiten verstehen und praktizieren, Veränderung fördern und die Beziehung zu Gott vertiefen.
- Zu lernen, mehr in der Abhängigkeit von Gott und seiner Führung zu leben.
- Ein Fundament zu bauen und sich Werkzeuge anzueignen, die anhaltendes Wachstum in der Beziehung zu Gott bewirken.

2. Didaktische Vorgehensweise, Methode der Lehrveranstaltung

- Die Lehrveranstaltung findet als Kurs statt, der eine regelmäßige Vorbereitung mit dem Kursmaterial erfordert.
- Alle zwei Wochen findet ein 4-stündiges Seminartreffen statt, in dem die Kursinhalte und die praktischen Übungen gemeinsam besprochen und diskutiert werden. Das ist nur dann sinnvoll, wenn die Studierenden die jeweilige Lektion inklusive der praktischen Übungen gründlich vorbereitet haben.

3. Art der Leistungskontrolle

- Ausarbeitung der Lektionen (35 Punkte pro Lektion)
- Durchführung der praktischen Übungen (11 Herzprojekte à 25 Punkte)
- Teilnahme an den Seminartreffen (40 Punkte pro Treffen bzw. pro Lektion, Online)
- Eine persönliche Zusammenfassung erstellen (155 Punkte)

4. Pflichtlektüre

- BAO-Kursmaterial: Gott tiefer erleben
- John Ortberg: Das Leben, nach dem du dich sehnst, Projektion J, Asslar-Berghausen, 1998